



Bürgerpreis 2024
des Bayerischen Landtags

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Bayerische Landtag würdigt das Ehrenamt im Freistaat Bayern und den ehrenamtlichen Einsatz von Bürgerinnen und Bürgern zum Wohl unserer Gesellschaft in ganz besonderer Weise durch die jährliche Verleihung des Bürgerpreises.

In diesem Jahr steht die renommierte und mit insgesamt 50.000 Euro dotierte Auszeichnung unter dem Motto

NIE WIEDER IST JETZT!

Ehrenamtliches Engagement für

VIELFALT, ZUSAMMENHALT UND DEMOKRATIE

Aus der Vergangenheit lernen – in Generationen denken

Seit geraumer Zeit kann man feststellen, dass Hass und Hetze, Rassismus und Antisemitismus in unserer Gesellschaft zunehmen. Besonders auf den Social-Media-Kanälen werden Inhalte verbreitet, die sich gegen die Werte der demokratischen Institutionen, gegen unsere Verfassung und gegen die Menschlichkeit stellen. Und viele Menschen fragen sich: Wie kann man dem entgegenreten?

Eine Gesellschaft, die ihre Geschichte kennt und ihre Lehren daraus zieht, die Zeitzeugen zuhört und einen Austausch zwischen den Generationen fördert, eine Gesellschaft, die historische Orte würdigt und Biografien erlebbar macht und für Vielfalt, Zusammenhalt und Demokratie einsteht, kann dieser Entwicklung entgegenreten, kann eine starke und zuversichtliche Gesellschaft sein.

Deshalb will der Bayerische Landtag mit der diesjährigen Ausschreibung zum Bürgerpreis den Fokus auf die Menschen richten, die sich den besorgniserregenden Entwicklungen mit aller Kraft entgegenstellen. Der Preis richtet sich an Menschen, die sich mit großem Engagement der Erinnerungskultur verschreiben und die sich dafür einsetzen,



dass sich Ereignisse aus der Geschichte nicht wiederholen. Besonders im Bereich der Jugendarbeit gibt es hervorragende Projekte, in denen sich Jung und Alt generationenübergreifend für die Erinnerungsarbeit und unsere Demokratie einsetzen, sich gegen Antisemitismus, Hass und Hetze einbringen und so für ein respektvolles Miteinander in der Gesellschaft engagieren. Es sollen Projekte ausgezeichnet werden, die sich für Vielfalt und Offenheit einsetzen und dafür, dass demokratische Werte und die Menschenwürde die Grundprinzipien des staatlichen und gesellschaftlichen Handelns bleiben.

Arbeiten Sie ehrenamtlich im Bereich Erinnerungskultur oder kennen Sie Initiativen oder Projekte aus diesem Bereich? Engagieren Sie sich ehrenamtlich dafür, dass insbesondere junge Menschen für unsere Geschichte sensibilisiert werden? Tragen Sie mit Ihrem ehrenamtlichen Engagement dazu bei, dass Menschen sich in unserer Gesellschaft gegen Antisemitismus, gegen Hass und Hetze und für ein Nie wieder einsetzen?

Dann freuen wir uns sehr über Ihre Bewerbung für den diesjährigen Bürgerpreis des Bayerischen Landtags.

Ilse Aigner
Präsidentin des Bayerischen Landtags

**BEWERBUNG
BIS ZUM
30. APRIL 2024**



Wer kann teilnehmen?

Teilnehmen können Bürgerinnen und Bürger sowie gesellschaftliche Gruppen mit Sitz in Bayern (z. B. Vereine, Initiativen, o. ä.), die sich mit ihren Projekten in beispielhafter Weise ehrenamtlich für das Leitthema 2024 engagieren. Angenommen werden Eigenbewerbungen sowie Vorschläge von Dritten. Bei vorgeschlagenen Projekten ist die Zustimmung eines für das vorgeschlagene Projekt Verantwortlichen erforderlich.

Welche Kriterien sind besonders wichtig?

Die Initiative sollte bereits erfolgreiche Schritte der Umsetzung vorweisen, auf Dauer angelegt sein und möglichst viele Menschen erreichen.

Wie hoch ist das Preisgeld?

Der Bürgerpreis des Bayerischen Landtags 2024 ist mit insgesamt 50.000 Euro dotiert. Eine Teilausschüttung des Preisgeldes bleibt vorbehalten. Zudem kann das jeweilige Preisgeld auch in Teilschritten auf mehrere Preisträger aufgeteilt werden. Das Preisgeld ist zweckgebunden und für die Förderung der prämierten Initiative oder deren Fortentwicklung einzusetzen.

Wann ist Bewerbungsschluss?

Bewerbungen können **bis einschließlich 30. April 2024** eingereicht werden. Über die Preisvergabe wird voraussichtlich im Juli 2024 entschieden. Die Preisverleihung findet am 17. Oktober 2024 im Bayerischen Landtag statt.

Wer wählt die Preisträger aus?

Die Preisträger werden von einem Beirat ausgewählt, der sich aus je einem Vertreter/einer Vertreterin der Fraktionen im Bayerischen Landtag und je einem Vertreter/einer Vertreterin des Bayerischen Gemeindetags, des Bayerischen Städtetags sowie des Vereins „Bayerische Landtagspresse“ zusammensetzt. Den Vorsitz des Beirats hat die Präsidentin des Bayerischen Landtags inne.



Wo bekomme ich Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen?

Alle Informationen und die Möglichkeit zur Bewerbung finden Sie auf www.buergerpreis-bayern.de oder Sie wenden sich an Frau Petra Thielen, Bayerischer Landtag | Landtagsamt, Maximilianeum, 81627 München | Telefon +49 89 4126-2685 oder an buergerpreis-bayern@bayern.landtag.de



**Bayerischer
Landtag**